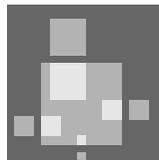


Montageanleitung für die Fachkraft

VIESMANN

Vitoflame 200

Öl-Gebläsebrenner (Typ VEK)
bis 33 kW mit Heizölvorwärmung
bei raumluftunabhängigem Betrieb
für Vitola 200, Vitola 222
und Vitorond 100



VITOFLAME 200



Sicherheitshinweise



Bitte befolgen Sie diese Sicherheitshinweise genau, um Gefahren und Schäden für Mensch und Sachwerte auszuschließen.

Erläuterung der Sicherheitshinweise



Gefahr

Dieses Zeichen warnt vor Personenschäden.



Achtung

Dieses Zeichen warnt vor Sach- und Umweltschäden.

Hinweis

Angaben mit dem Wort *Hinweis* enthalten Zusatzinformationen.

Zielgruppe

Diese Anleitung richtet sich ausschließlich an autorisierte Fachkräfte.

- Arbeiten an Gasinstallationen dürfen nur von Installateuren vorgenommen werden, die vom zuständigen Gasversorgungsunternehmen dazu berechtigt sind.
- Elektroarbeiten dürfen nur von Elektrofachkräften durchgeführt werden.

Vorschriften

Beachten Sie bei Arbeiten

- die gesetzlichen Vorschriften zur Unfallverhütung,
- die gesetzlichen Vorschriften zum Umweltschutz,
- die berufsgenossenschaftlichen Bestimmungen,
- die einschlägigen Sicherheitsbestimmungen der DIN, EN, DVGW, TRGI, TRF und VDE
 - Ⓐ ÖNORM, EN, ÖVGW-TR Gas, ÖVGW-TRF und ÖVE
 - Ⓞ CH SEV, SUVA, SVGW, SVTI, SWKI und VKF.

Arbeiten an der Anlage

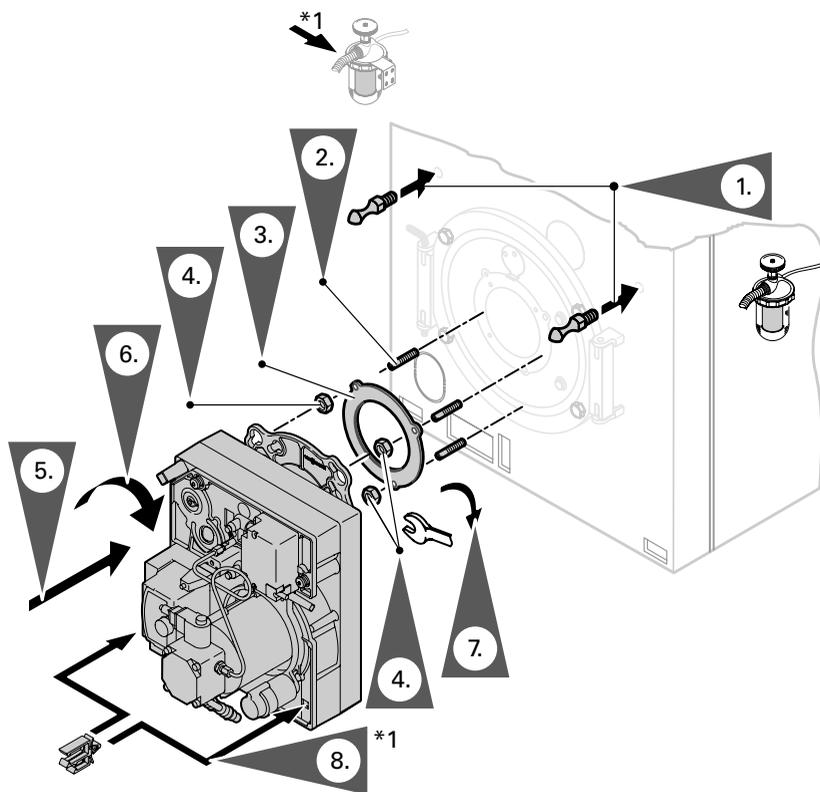
- Anlage spannungsfrei schalten (z. B. an der separaten Sicherung oder einem Hauptschalter) und auf Spannungsfreiheit kontrollieren.
- Anlage gegen Wiedereinschalten sichern.
- Bei Brennstoff Gas den Gasabsperrhahn schließen und gegen unbeabsichtigtes Öffnen sichern.

Inhaltsverzeichnis

	Seite
Sicherheitshinweise	2
Brenner an Vitola-Heizkessel anbauen	4
Brenner anbauen	4
Flammrohraufsatz anbauen	5
Brenner an Vitorond-Heizkessel anbauen	6
Brenner anbauen	6
Flammrohraufsatz anbauen	7
Ölfiler	8
Ölfiler für Zweistrangsystem (nicht )	8
Ölfiler für Einstrangsystem	8
Ölversorgung	9
Ölversorgung als Zweistrangsystem erstellen	10
Tank hochliegend	10
Tank tiefliegend	10
Ölversorgung als Einstrangsystem erstellen	11
Tank hochliegend	11
Tank tiefliegend	11
Brennerhaube anbauen	12
Vitola 200 und Vitola 222	12
Vitorond 100 und Vitorond 111	13
Inbetriebnahme und Einregulierung	14

Brenner an Vitola-Heizkessel anbauen

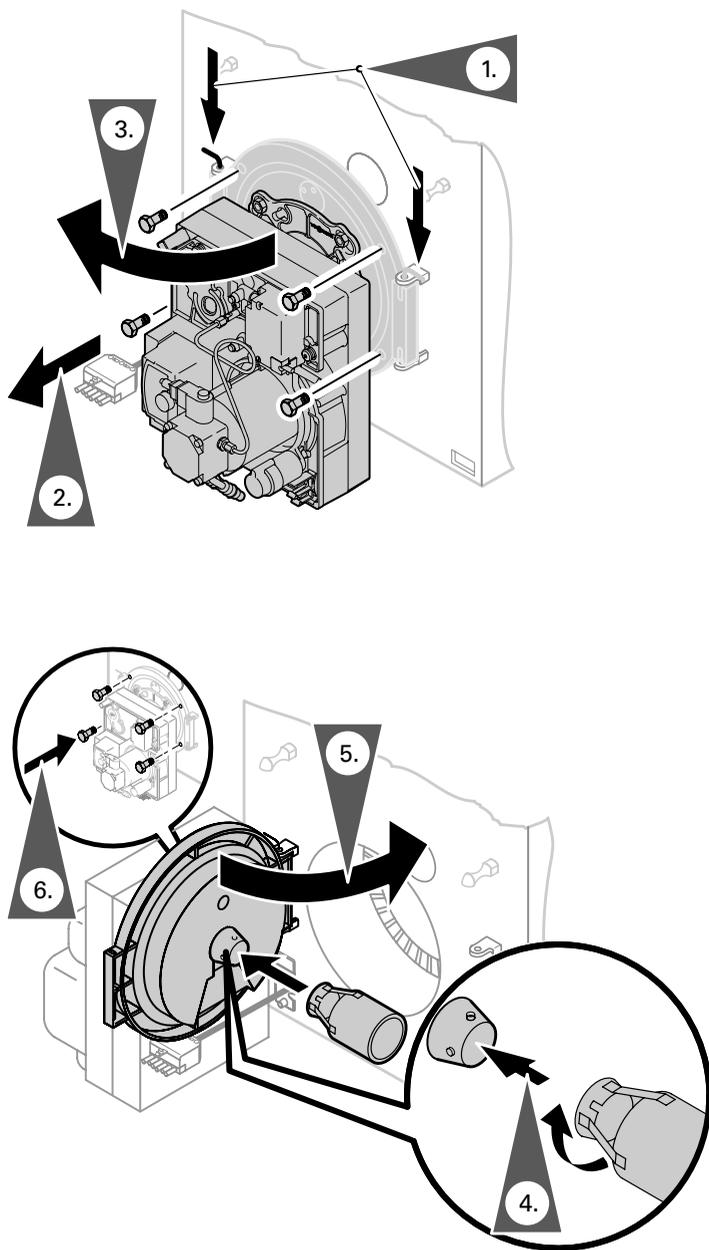
Brenner anbauen



*¹Abhängig von der Anordnung des Ölfilters die Fixierung der Ölzuführung entweder rechts **oder** links im Brennerdeckel einstecken.

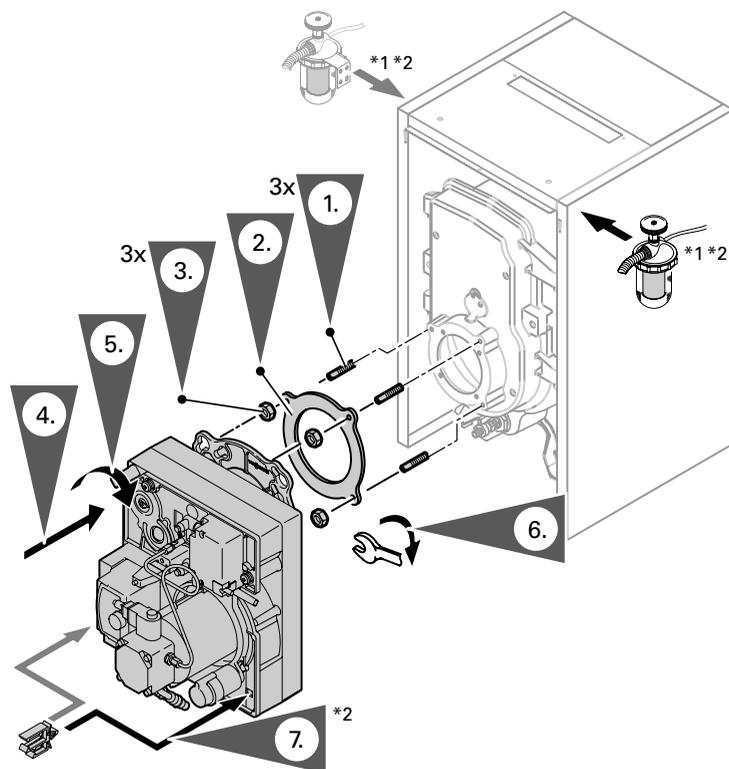
5951 860

Flammrohraufsatz anbauen



Brenner an Vitorond-Heizkessel anbauen

Brenner anbauen

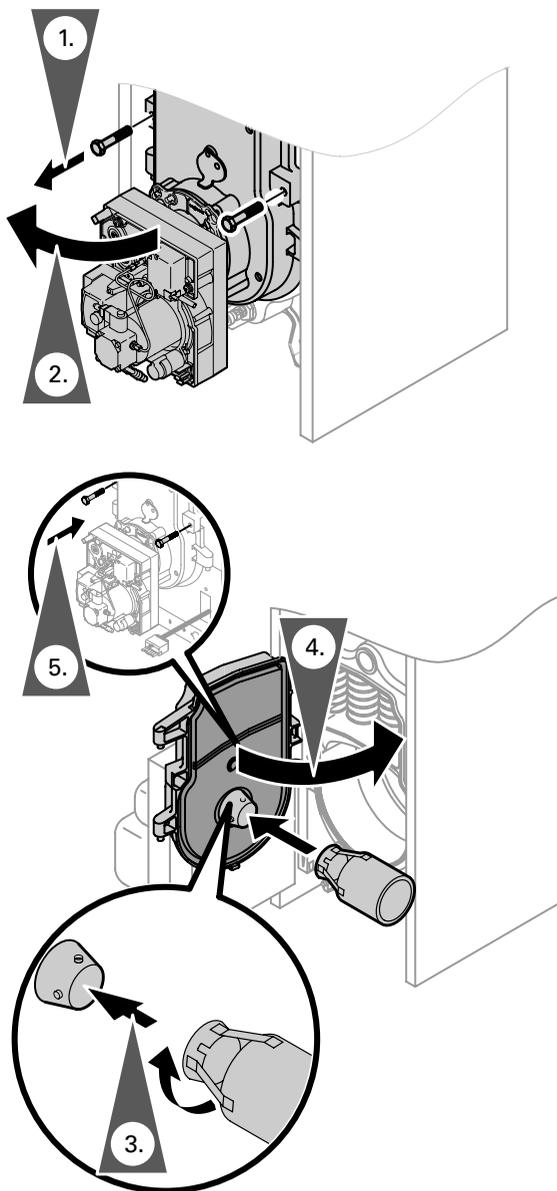


*1Vitorond 111:

An die Konsole am Oberblech des Speicher-Wassererwärmers anbauen.

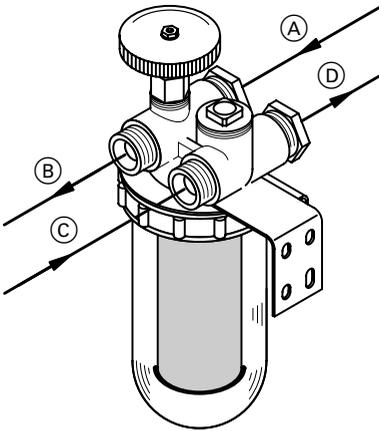
*2Abhängig von der Anordnung des Ölfilters die Fixierung der Ölzuführung entweder rechts **oder** links im Brennerdeckel einstecken.

Flammrohraufsatz anbauen



Ölfilter

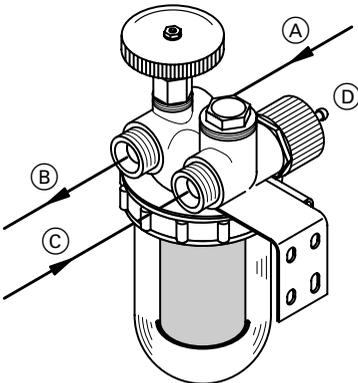
Ölfilter für Zweistrangsystem (nicht CH)



- Ⓐ Ölzuleitung vom Tank
- Ⓑ Zur Ölpumpe am Brenner
- Ⓒ Von der Ölpumpe am Brenner
- Ⓓ Rücklauf zum Tank

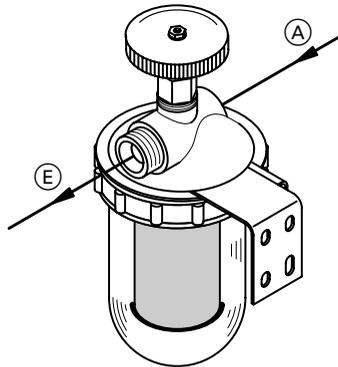
In die Ölversorgung unbedingt einen Heizölfilter R $\frac{3}{8}$ einbauen.

Ölfilter für Einstrangsystem



- Ⓐ Ölzuleitung vom Tank
- Ⓑ Zur Ölpumpe am Brenner
- Ⓒ Von der Ölpumpe am Brenner

In die Ölversorgung unbedingt einen Heizölfilter R $\frac{3}{8}$ mit Rücklaufzuführung (Filter mit Entlüftung und Verbindung zwischen dem Rücklaufanschluss und der Saugleitung) einbauen.



- Ⓓ Entlüftung
- Ⓔ Zum Heizölentlüfter

Bei der Installation nach dem Einstrangsystem mit einem Einstrangfilter empfehlen wir den Einsatz eines automatischen Heizölentlüfters, der zwischen Heizölfilter und Brenner installiert wird.

Ölversorgung

1. Ölleitung entsprechend den nachfolgenden Tabellen dimensionieren.

Hinweis

Bitte auch die Anforderungen an Ölleitungen gemäß DIN 4755-2 beachten.

Muss die Ölversorgung von einem Zweistrangsystem in ein Einstrangsystem umgebaut werden, den Saugleitungsdurchmesser ebenfalls entsprechend nebenstehender Tabelle ausführen.

*Bei tiefliegendem Tank:
Der Höhenunterschied H zwischen der Ölbrennerpumpe und dem Fußventil im Tank darf bei tiefliegendem Tank*

- *im Zweistrangsystem: 3,5 m*
- *im Einstrangsystem: 4 m nicht übersteigen.*

Größere Höhenunterschiede führen zu Geräuschbildung und Verschleiß der Pumpe.

Falls die Saughöhe oder die max. Rohrleitungslänge bei tiefliegendem Tank größer ist als in der untenstehenden Tabelle angegeben, ist ein Ölförderaggregat erforderlich. Wenn ein Ölförderaggregat installiert ist, darf der Druck am Saugstutzen der Ölbrennerpumpe max. 2 bar betragen und der Ölbrenner sollte durch ein zusätzliches Magnetventil geschützt werden.

Anschluss der Leitung des Magnetventils:

2. Ölleitung montieren.
3. Vor Dichtheitsprüfung Ölbrenner von Ölleitung trennen.

4. Ölleitung und Ölfilter mit einer Dichtprüfgarnitur auf Dichtheit prüfen (min. 5 bar Überdruck).

Hinweis

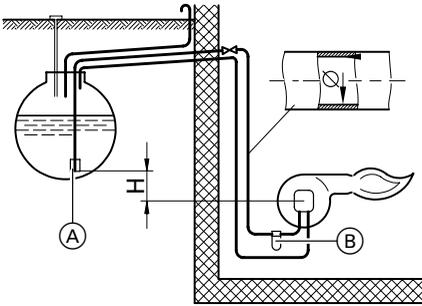
Dabei darf der Ölbrenner nicht angeschlossen sein. Die Ölleitungen und Verbindungen müssen absolut dicht sein! Durch Undichtigkeiten in der Saugleitung würde Luft angesaugt werden, die zum Nachspritzen des Brenners führt.

5. Ölbrenner an Ölleitung anschließen.

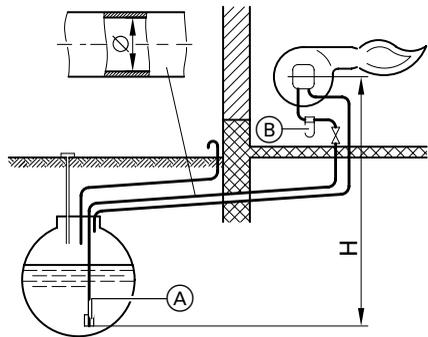


Ölversorgung als Zweistrangsystem erstellen

Tank hochliegend



Tank tiefliegend



- (A) Heizölfilter
- (B) Fußventil

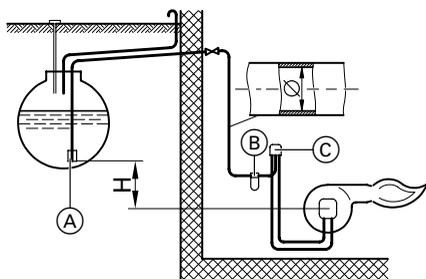
Saug- höhe H in m	Innendurchmesser Saugleitg.		
	6 mm	8 mm	10 mm
	max. Rohrleitgs.-Länge in m ^{*1}		
+4,0	33	100	100
+3,5	31	98	100
+3,0	29	91	100
+2,5	27	85	100
+2,0	25	79	100
+1,5	23	72	100
+1,0	21	66	100
+0,5	19	60	100

Saug- höhe H in m	Innendurchmesser Saugleitg.		
	6 mm	8 mm	10 mm
	max. Rohrleitgs.-Länge in m ^{*1}		
0	17	53	100
-0,5	15	47	100
-1,0	13	41	99
-1,5	11	34	84
-2,0	9	28	68
-2,5	7	22	53
-3,0	5	15	37
-3,5	—	9	22

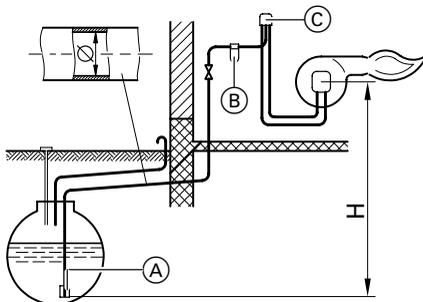
^{*1}Es wird ein Gesamtdruckverlust von 0,35 bar angesetzt, bezogen auf Heizöl EL mit 6,0 cSt (DIN 51603-1) unter Berücksichtigung von 4 Rohrbögen, 1 Absperrventil, 1 Fußventil und 1 Heizölfilter.

Ölversorgung als Einstrangsystem erstellen

Tank hochliegend



Tank tiefliegend



- (A) Fußventil
- (B) Heizölfilter
- (C) Heizöhlüfter

Saughöhe H	Nenn-Wärmeleistung des Heizkessels					
	15 bis 27 kW			33 kW		
in m	Innendurchmesser Saugleitung					
	4 mm	5 mm ^{*1}	6 mm	4 mm	5 mm ^{*1}	6 mm
	max. Rohrleitungslänge in m ^{*2}					
+4,0	100	100	100	51	100	100
+3,5	95	100	100	47	100	100
+3,0	89	100	100	44	100	100
+2,5	83	100	100	41	100	100
+2,0	77	100	100	38	94	100
+1,5	71	100	100	35	86	100
+1,0	64	100	100	32	79	100
+0,5	58	100	100	29	71	100
0	52	100	100	26	63	100
-0,5	46	100	100	23	56	100
-1,0	40	97	100	20	48	100
-1,5	33	81	100	17	41	84
-2,0	27	66	100	14	33	69
-2,5	21	51	100	10	26	53
-3,0	15	36	75	7	18	37
-3,5	9	21	44	4	11	22
-4,0	—	6	12	—	—	6

^{*1}Nicht in CH .

^{*2}Es wird ein Gesamtdruckverlust von 0,35 bar angesetzt, bezogen auf Heizöl EL mit 6,0 cSt (DIN 51603-1) unter Berücksichtigung von 4 Rohrbögen, 1 Absperrventil, 1 Fußventil und 1 Heizölfilter.

Brennerhaube anbauen

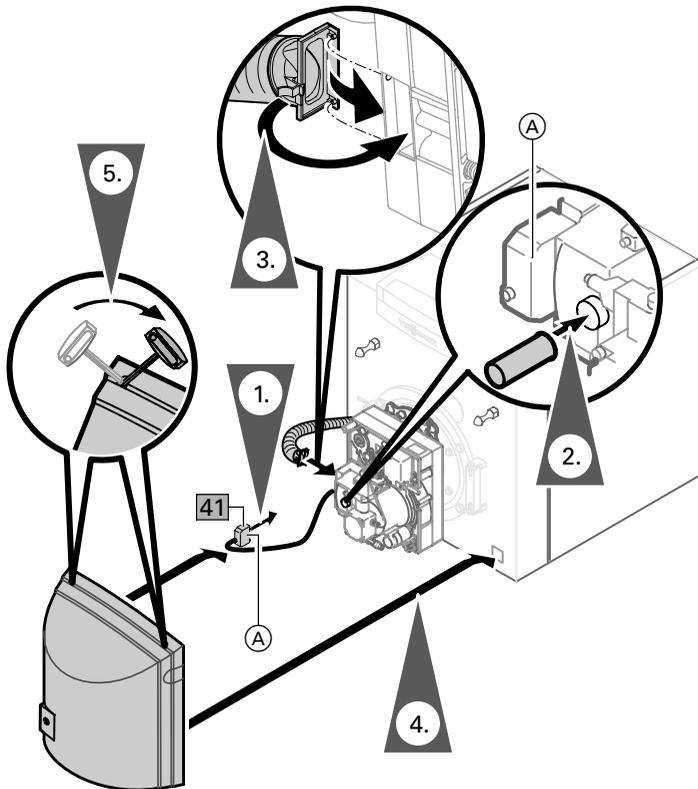
Vitola 200 und Vitola 222

Hinweis

Vor Anbau der Brennerhaube Ansaugadapter des Zubehörs für raumluftunabhängigen Betrieb am Brenner anschließen.



Montageanleitung Zubehör für raumluftunabhängigen Betrieb.



Ⓐ Brennerstecker 41

Hinweis

Anschlüsse „L1“ und „N“ am Netzanschluss der Regelung dürfen nicht vertauscht sein.

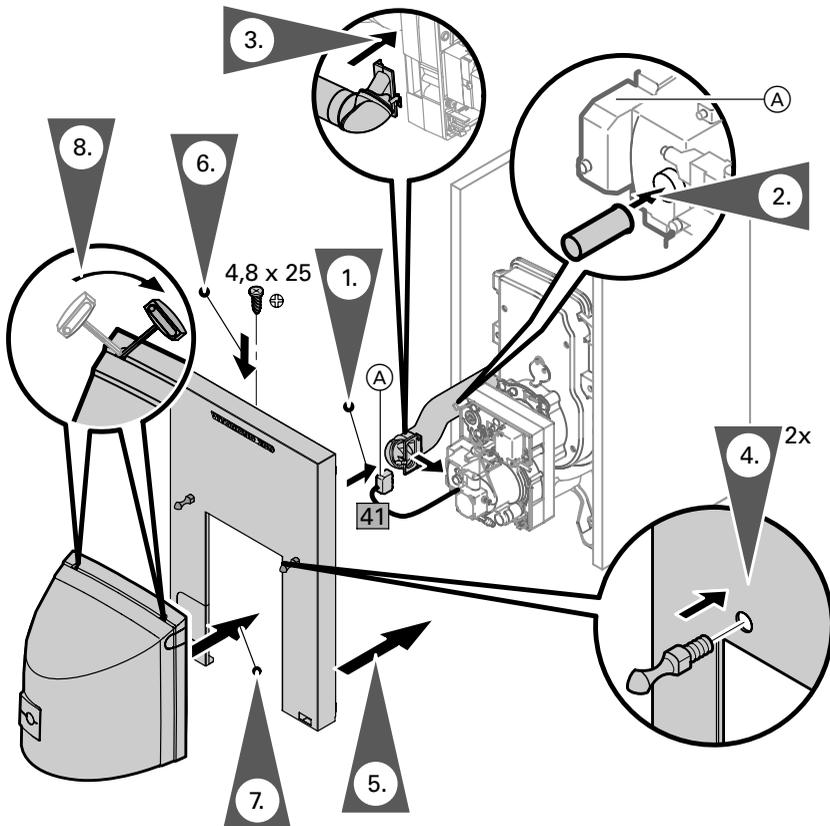
Vitorond 100 und Vitorond 111

Hinweis

Vor Anbau der Brennerhaube Ansaugadapter des Zubehörs für raumluftunabhängigen Betrieb am Brenner anschließen.



Montageanleitung Zubehör für raumluftunabhängigen Betrieb.



Ⓐ Brennerstecker 41

Hinweis

Anschlüsse „L1“ und „N“ am Netzanschluss der Regelung dürfen nicht vertauscht sein.

Inbetriebnahme und Einregulierung



*Inbetriebnahme und
Einregulierung siehe
Serviceanleitung.*

Viessmann Werke GmbH&Co KG
D-35107 Allendorf
Telefon: 06452 70-0
Telefax: 06452 70-2780
www.viessmann.de

5851 860 Technische Änderungen vorbehalten!



Gedruckt auf umweltfreundlichem,
chlorfrei gebleichtem Papier